

Treffpunkt: LebensPhasenHaus  
Wie wollen wir in Zukunft leben?



Veranstaltungsreihe 2017



Tübingen  
Universitätsstadt



# Vorwort

## **Sehr geehrte Damen und Herren,**

für viele Tübingerinnen und Tübinger ist der erste Freitag im Monat bereits ein fester Termin. Dann gibt es im LebensPhasenHaus auf der Rosenau interessante Vorträge und Gesprächsrunden für alle, die sich Gedanken darüber machen, wie sie in Zukunft leben wollen.

Das Programm spricht Menschen an, die sich auf den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt vorbereiten. Es richtet sich auch an ältere Menschen und ihre Angehörigen, die über passende Wohnformen und Unterstützungsangebote fürs Alter nachdenken. Und immer wieder geht es auch um die Frage, wie geistige und körperliche Gesundheit bis ins hohe Alter erhalten werden können.

Wir freuen uns darauf, Ihnen auch 2017 wieder ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Unser Dank gilt den Referentinnen und Referenten, die sich für den „Treffpunkt: LebensPhasenHaus“ besondere Beiträge ausgedacht haben. Wir danken auch dem Team LebensPhasenHaus an der Universität Tübingen dafür, dass es die inspirierenden Räume für alle interessierten Menschen öffnet und sie an innovativen Entwicklungen teilhaben lässt.

Barbara Kley  
Universitätsstadt Tübingen  
Beauftragte für Seniorenarbeit

Nathalie Küster  
Landkreis Tübingen  
Kordinatorin für Seniorenarbeit

Sprecherinnen des Netzwerks DEMENZ in Stadt und  
Landkreis Tübingen

## Programm von Februar bis Dezember 2017 an jedem 1. Freitag im Monat

3. Februar 2017, 17 Uhr

### **Die Altersrevolution: Herausforderung und Chance für die Kommune**

Dr. Christine Arbogast, Erste Bürgermeisterin der Universitätsstadt Tübingen

3. März 2017, 17 Uhr

### **Was heißt schon alt? Den Ruhestand als Projekt angehen**

Prof. Dr. Ansgar Thiel, Direktor des Instituts für Sportwissenschaften der Universität Tübingen

7. April 2017, 17 Uhr

### **So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben – Marktorientierte Hilfsangebote der TüFA**

Dipl. Kfm. Anke Möck, Geschäftsführerin der Tübinger Familien- und Altershilfe e. V.

5. Mai 2017, 17 Uhr

### **Hätte ..., sollte ..., müsste ...**

Die Psychologie der Bewegungsgesundheit  
Jonathan Kuhn, Sportlehrer, vhs Tübingen

2. Juni 2017, 17 Uhr

### **Was kann Altersmedizin heute leisten?**

Dr. med. Johannes-Martin Hahn, Facharzt für Innere Medizin, Geriatrie, Palliativmedizin, DTM&H (Liv.)

7. Juli 2017, 17 Uhr

### **Von der Erwerbsarbeit zum selbstbestimmten Tätigsein – Chancen des Übergangs in die dritte Lebensphase**

Uta Schwarz-Österreicher

4. August 2017, 17 Uhr

### **Zusammen wohnen, selbstbestimmt leben: Geht das?**

Dr. Sandra Evans, Universität Tübingen, LebensPhasenHaus

1. September 2017, 17 Uhr

### **Wie bunt sind wir in Zukunft?**

#### **Einblicke in die Integrationsplanung**

Barbara Tomforde, Kontaktstelle Integration, Landkreis Tübingen

6. Oktober 2017, 17 Uhr

### **Wenn ich hier zuhause wäre ...**

#### **Kreative Erkundung des LebensPhasenhauses und unserer Vorstellungen von gutem Wohnen im Alter**

Dr. Mone Spindler, Universität Tübingen, Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW)

3. November 2017, 17 Uhr

### **Ein Hospiz für Tübingen**

#### **Ein wichtiger Baustein im Angebot der Palliativ- und Hospizversorgung**

Dr. Alexander Marmé, Vorsitzender des Vereins Ein Hospiz für Tübingen e. V.

1. Dezember 2017, 17 Uhr

### **Mit dem Bügeleisen durch die Galaxis?**

#### **Vom „analogen“ Raumschiff Orion zum „digitalen“ LebensPhasenHaus**

Prof. Dr. Gerhard Eschweiler, Leiter der Geschäftsstelle des Geriatrischen Zentrums am Universitätsklinikum Tübingen

---

Der Eintritt ist frei.

Vor den Veranstaltungen kann das LebensPhasenHaus besichtigt werden.

Die Technik-Begleiter des Kreissenorenrats Tübingen bieten von 13 bis 17 Uhr Führungen an.

## Wegbeschreibung

### **LebensPhasenHaus**

Rosenau 9 (neben dem Gasthaus Rosenau)

72076 Tübingen

Das Haus ist barrierefrei zugänglich.

Parkplätze vorhanden (Parkscheinautomat)

### **ÖPNV:**

Das LebensPhasenHaus ist von der Haltestelle „Botanischer Garten“ zu Fuß zu erreichen (ca. 500 m), ab Innenstadt mit den Buslinien 5, 13 und 17

# Kontakt

## **Barbara Kley**

Universitätsstadt Tübingen

Beauftragte für Seniorenarbeit und Inklusion

E-Mail: [barbara.kley@tuebingen.de](mailto:barbara.kley@tuebingen.de)

[www.tuebingen.de/senioren](http://www.tuebingen.de/senioren)

## **Nathalie Küster**

Landkreis Tübingen

Koordinatorin für Seniorenarbeit und

Bürgerschaftliches Engagement

E-Mail: [n.kuester@kreis-tuebingen.de](mailto:n.kuester@kreis-tuebingen.de)

[www.kreis-tuebingen.de](http://www.kreis-tuebingen.de)

**Mit Unterstützung von:**

# LEBENS PHASEN HAUS

## **DEMENZ**

mitten unter uns

---

### **EIN STARKES NETZ**

in Stadt und Landkreis Tübingen

**Kreisseniorerrat**  
**Tübingen e.V.**



---

Impressum

© 2017

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen

Beauftragte für Seniorenarbeit und Inklusion

Foto: Universitätsstadt Tübingen

Layout und Druck: Reprintstelle Hausdruckerei